

1. Datenschutzhinweis im Zusammenhang mit der Entscheidung über die Erteilung und Verlängerung von Reiseausweisen

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Die Stadt Halle (Saale) vertreten durch den Oberbürgermeister - zentraler Kontakt über das DLZ Bürgerengagement am Marktplatz 1, 06100 Halle bzw. unter 0345 22 10 - verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten im Fachbereich 33/ Einwohnerwesen, E-Mail: Einwohnerwesen@halle.de, Tel. Behördennummer 115.

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden zu folgenden Zwecken verarbeitet:

Im Rahmen der Entscheidung über die Erteilung und Verlängerung von Aufenthaltstiteln werden Personenstammdaten (vollständiger Name, Geburtsdatum, Geburtsort), Lichtbild, Ihre Unterschrift, Adressdaten und personenbezogene Merkmale wie Geschlecht, Größe und Augenfarbe sowie die Staatsangehörigkeit verarbeitet.

Ihre Daten werden auf Grundlage des Art. 6 Abs.1 S.1 e DSGVO (Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt), in Verbindung mit §3 Aufenthaltsgesetz (AufenthG). sowie §4 Aufenthaltsverordnung (AufenthV) verarbeitet.

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Zur Erfüllung dieser Aufgabe dürfen Ihre Daten an unseren beauftragten Dienstleister IT-Consult Halle GmbH, dem Bundesverwaltungsamt sowie u.a. an folgende Dritte: den Polizei- und Sicherheitsbehörden des Bundes und / oder der Bundesländer, den Bundesämtern für Justiz, dem Landesverwaltungsamt sowie den Gerichten des einschlägigen Rechtszweiges und Staatsanwaltschaften als auch am Verfahren beteiligten Rechtsanwälten, anderen Ausländerbehörden, der Bundesdruckerei und an die betroffenen Familienangehörigen weitergegeben werden.

Eine Übermittlung in ein Drittland erfolgt unsererseits nicht.

Im Übrigen werden Ihre Daten nur dann weitergegeben, wenn hierzu eine rechtliche Verpflichtung besteht oder Sie darin eingewilligt haben.

5. Dauer der Speicherung

Ihre Daten werden von uns auf Grundlage von §91 AufenthG gespeichert.

6. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht auf Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO) sowie auf deren Berichtigung (Art. 16 DSGVO) oder Löschung bzw. Einschränkung der Verarbeitung (Art. 17, 18 DSGVO). Ferner besteht ein Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO) gegen die Verarbeitung, soweit diese nicht ausschließlich zur Aufgabenerfüllung erfolgt; ein Recht auf Übertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) der von Ihnen bereitgestellten Daten.

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Stadt Halle (Saale), ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Landesbeauftragten für den Datenschutz Sachsen-Anhalt, Leiterstraße 9, 39104 Magdeburg, Tel. 0391 81803-0, E-Mail: poststelle@fd.sachsen-anhalt.de, Internet: www.datenschutz.sachsen-anhalt.de.

Wenn Sie in die Verarbeitung durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, ist diese stets zukunftswirksam widerruflich.

7. Pflicht zur Angabe von Daten

Sie sind auf der Grundlage des Aufenthaltsgesetzes zur Datenbereitstellung verpflichtet.

Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann dies ausländerrechtliche Nachteile bis hin zur Anordnung einer die Freiheit entziehenden ausländerrechtlichen Maßnahme, sowie strafrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen.

Wenn Sie die Internetseite www.halle.de besuchen und Onlineangebote nutzen, werden Daten Ihres Internetbrowsers an den Anbieter der Seite übermittelt, so auch bei Aufruf von www.halle.de an den IT-Dienstleister IT-Consult Halle GmbH. Nähere Erläuterungen finden Sie unter <http://www.halle.de/de/Datenschutz/>.

Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie von unserem Datenschutzbeauftragten, Marktplatz 1, 06100 Halle (Saale) Tel.: 0345 221 4698, E-Mail: datenschutz@halle.de, welchen Sie gern bei Fragen kontaktieren können.